



HAGEN AKTIV
Fraktion im Rat der Stadt Hagen, Rathausstraße 11, 58095 Hagen

Herrn Oberbürgermeister
Erik O. Schulz
Rathausstr. 13
58095 Hagen

Fraktion im Rat der Stadt Hagen

Tel.: 0 23 31 / 207 – 55 28

Fax: 0 23 31 / 207 – 55 30

fraktion@fraktion-hagen-aktiv.de

Internet: www.fraktion-hagen-aktiv.de

20. Februar 2019

Änderungsantrag zu TOP I.4.1. Einleitung eines Bebauungsplanverfahrens für das Gebiet in Wehringhausen: Karree Lange Straße / Gustavstraße / Minervastraße / Ewaldstraße (Vorhaben GWG Block 1)

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

zu dem obigen Tagesordnungspunkt stellen wir folgenden Änderungsantrag.

Beschlussvorschlag:

1. Der Rat der Stadt Hagen beauftragt die Verwaltung, im Interesse einer zeitnahen Weiterentwicklung des Stadtraums Wehringhausen, die beantragte Errichtung einer KiTa und eines großflächigen Einzelhandels weiter auf dem Wege eines Genehmigungsverfahrens nach § 34 BauGB zu verfolgen.
2. Der Rat beauftragt die Verwaltung darüber hinaus, unverzüglich mit der GWG eine Vereinbarung zu schließen, die, bezogen auf das konkrete Bauvorhaben, eine Bürgerbeteiligung gewährleistet.

Begründung:

In Abwägung der bekannten Beteiligungsinteressen der Bürgerinnen und Bürger in Wehringhausen und der Interessen der GWG, hier ohne lange Zuwarten (im Rahmen eines Bebauungsplanverfahrens sind Wartezeiten bis zu 7 Jahren zwischen Verfahrenseinleitung und Umsetzung möglich) zu agieren, stellt der Abänderungsantrag einen Kompromissvorschlag dar, der beiden Seiten gerecht wird.

Kindertagesstätten werden in Hagen und auch im Stadtteil Wehringhausen dringend benötigt. Die Beteiligung der Bürger soll über eine Zusatz Vereinbarung bzw. Auflagen im Vertrag mit dem Investor sichergestellt werden. Damit garantiert der Investor objektbezogen in einem Verfahren, welches dies eigentlich nicht vorsieht, überobligationsmäßige Einflussnahme der Bürger.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Josef Bücker
(Fraktionsvorsitzender Hagen Aktiv)

f. d. R.: Karin Nigbur-Martini
(Fraktionsgeschäftsführerin)

Herrn Oberbürgermeister
Erik O. Schulz

- im Hause -

19.02.2019

Sehr geehrter Herr Schulz,

bitte nehmen Sie gem. § 16 (1) GeschO den folgenden Sachantrag zum TOP Ö.4.1. der Sitzung des Rates am 21.02.2019 auf:

Einleitung eines Mediationsverfahrens

Beschlussvorschlag:

Über die Frage der sachgerechten Entscheidung hinsichtlich des weiteren Umgangs mit dem Bauvorhaben der GWG ist ein Mediationsverfahren einzuleiten, das spätestens bis zum Beginn der Sommerpause 2019 abzuschließen ist. Ziel ist, einvernehmlich eine Empfehlung für ein tragfähiges Verfahren abzugeben, mit dem sowohl die notwendige Bürgerbeteiligung gewährleistet wird als auch Konflikte, die die Bebauung verzögern könnten, im Vorfeld ausgeräumt werden. Beteiligte sind die GWG, die Stadtverwaltung sowie die Bürgerschaft, vertreten durch den Lenkungskreis Wehringhausen. Für die Durchführung bzw. für die Empfehlung eines geeigneten Mediators wird der Gutachter des Hagener Handlungskonzepts Wohnen, Prof. Spars, angefragt.

Begründung:

Erfolgt mündlich.

Mit freundlichen Grüßen

Nicole Pfefferer
Fraktionssprecherin

f.d.R.
Hubertus Wolzenburg
Fraktionsgeschäftsführer

